

Niederschrift Nr. 30

über die **öffentliche** Dringlichkeitssitzung der Gemeindevertretung Gemeinde Lehe
am Donnerstag, 31. Mai 2018, in der ehem. Schule

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend sind:

Herr Rolf Thiede als Vorsitzender
Herr Kurt Kring
Frau Ulrike Beste
Herr Robert Großmann
Herr Thorben Geiger ab 19.45 Uhr
Herr Thorsten-Holger Bruhn

Entschuldigt fehlen:

Herr Jörg Nagel
Herr Dirk Eggers
Herr Arno Gaeversen
Herr Wolfgang Großmann

Als Gäste anwesend:

Herr Büsing, Presse

Von der Verwaltung:

Herr Simon Weigelt als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Beginn: 19:30 Uhr - Der tatsächliche Beginn der Sitzung verzögert sich auf 19:45 Uhr, da um 19:30 Uhr nur fünf Gemeindevertreter (Rolf Thiede, Kurt Kring, Ulrike Beste, Robert Großmann und Thorsten-Holger Bruhn) anwesend waren. Die Gemeindevertretung war zu diesem Zeitpunkt noch nicht beschlussfähig. Als Thorben Geiger eintraf, konnte die Sitzung mit sechs Gemeindevertretern beginnen. Es müssen mehr als die Hälfte der gesetzlichen Zahl der GV anwesend sein. (Gesetzliche Zahl = 10).

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um den Tagesordnungspunkt

4. Details zur Anpassung des Vertrages mit der TEG Nord zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt. Der Vorsitzende stellt weiterhin den Antrag, die Öffentlichkeit für diesen Tagesordnungspunkt auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Anpassung des Vertrages mit der TEG Nord

3. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich:

4. Details zur Anpassung des Vertrages mit der TEG Nord

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Anpassung des Vertrages mit der TEG Nord

Bürgermeister Thiede erläutert den Anwesenden den aktuellen Stand der Dinge.

Im Jahre 2002 wurde mit der TEG Nord GmbH ein Erschließungsvertrag für den B-Plan 6 in der Gemeinde Lehe geschlossen. Seit 2002 konnten bislang nicht alle Grundstücke verkauft werden. Nunmehr sind Kaufinteressenten für die bislang noch nicht bebauten Flächen an die TEG herantreten. Bislang ist der seinerzeit geschlossene Vertrag noch gültig und die TEG müsste noch diverse Leistungen aus dem Vertrag erbringen. Es hat sich aber gezeigt, dass die vollständige Erfüllung des Vertrags dazu beiträgt, dass die letzten Grundstücke ggf. nicht verkauft werden und die Gemeinde somit in Ihrer Entwicklung beeinträchtigt wäre. In diversen Gesprächen mit der TEG wurde besprochen, wie mit dieser Situation umzugehen ist und es wurden ein paar Parameter für eine vorzeitige Vertragsabwicklung besprochen. Nunmehr gilt es, seitens der Gemeindevertretung festzulegen, welche Leistungen der TEG noch zu erbringen sind, um den Vertrag abwickeln zu können. Eine Änderung des Bebauungsplanes ist für diese Form der Abwicklung nicht erforderlich. Zu klären wäre ggf., ob die Abwicklung des Vertrages einer notariellen Beurkundung bedarf. Hier würden die Kosten von der TEG zu tragen sein.

Details und Beschlüsse sollen im nicht öffentlichen Teil der Sitzung beraten und ggfls. beschlossen werden.

TOP 3. Eingaben und Anfragen

Kurt Kring hat heraus gefunden, dass der Graben zwischen den Bauabschnitten des Wohngebietes in der Mühlenstraße, 1. Bauabschnitt zum 2. Bauabschnitt; dem neuen Eigentümer gehört, der die große Fläche bebaut.

(Thiede)
Vorsitzender

(Weigelt)
Protokollführer

Niederschrift GV Kleve 17.05.2018